

## Pressemitteilung

23. März 2023

# Für Studieninteressierte: Sich digital über Masterstudiengang Kulturvermittlung informieren

**Seit 2017 qualifiziert die Pädagogische Hochschule Karlsruhe Studierende erfolgreich für die Bildungsarbeit in Kultureinrichtungen und -verwaltungen. Wer sich über Ziele und Inhalte des viersemestrigen Masterstudiengangs Kulturvermittlung informieren möchte, hat dazu online am 5. April, 10. Mai und 21. Juni Gelegenheit.**



Kulturvermittlung studieren und künstlerisch-performative Vermittlungssituationen erproben. Foto: David Weber/PHKA

Nur an einer Handvoll Hochschulen bundesweit lässt sich der Masterstudiengang Kulturvermittlung studieren. Die Pädagogische Hochschule Karlsruhe (PHKA) qualifiziert Studierende seit 2017 erfolgreich für die Bildungsarbeit in Kultureinrichtungen und -verwaltungen. Absolvent:innen arbeiten als Kulturvermittler:innen an Museen und Theatern, in Jugendkunstschulen oder in Kulturvereinen und entwickeln Konzepte für die Gestaltung und Vermittlung von kulturellen Bildungsangeboten. Wer sich über Ziele und Inhalte des viersemestrigen Masterstudiums informieren möchte, hat dazu online an drei Terminen Gelegenheit: am 5. April um 14 Uhr, am 10. Mai um 16 Uhr und am 21. Juni ebenfalls um 16 Uhr. Die digitalen Infoveranstaltungen mit Studiengangskoordinatorin Dr. Katrin Schwarz dauern jeweils eine Stunde, den Teilnahmelink erhalten Interessierte nach Anmeldung per Mail an [katrin.schwarz@ph-karlsruhe.de](mailto:katrin.schwarz@ph-karlsruhe.de).

Zielgruppe des Masterstudiengangs sind alle, die ein kulturwissenschaftliches oder künstlerisches Bachelorstudium oder ein Lehramtsstudium mit dreijähriger Regelstudienzeit abgeschlossen

haben. Die Zulassung erfolgt per Auswahlverfahren. Studienbeginn ist zum Wintersemester. „Unsere Studierenden setzen sich auf Basis kulturwissenschaftlicher und ästhetischer Theorien mit aktuellen gesellschaftlichen Diskursen auseinander – etwa mit kultureller Teilhabe oder Diversität – und konzipieren und erproben Forschungs- und Vermittlungsprojekte für kooperierende Kultureinrichtungen“, erläutert Dr. Schwarz, wissenschaftliche Mitarbeiterin des Instituts für Kunst der PHKA. Zu den Kooperationspartnern des Studiengangs zählen das Zentrum für Kunst und Medien Karlsruhe, das Badische Staatstheater, die Staatliche Kunsthalle Karlsruhe, das Literaturmuseum Karlsruhe und das Festspielhaus Baden-Baden.

Weitere Informationen zum Studiengang stehen zur Verfügung auf [www.ph-karlsruhe.de/studieren/master/kulturvermittlung](http://www.ph-karlsruhe.de/studieren/master/kulturvermittlung), [www.instagram.com/kulturvermittlung.karlsruhe](https://www.instagram.com/kulturvermittlung.karlsruhe) und auf [www.facebook.com/masterkult](https://www.facebook.com/masterkult).

### Medienkontakt

Regina Thelen  
Pressesprecherin  
Pädagogische Hochschule Karlsruhe  
Bismarckstraße 10, 76133 Karlsruhe  
T: +49 721 925-4115  
regina.thelen@ph-karlsruhe.de  
<https://ph-ka.de/presse>

---

Als bildungswissenschaftliche Hochschule mit Promotions- und Habilitationsrecht forscht und lehrt die **Pädagogische Hochschule Karlsruhe** (PHKA) zu schulischen und außerschulischen Bildungsprozessen. Ihr unverwechselbares Profil prägen der Fokus auf Bildung in der demokratischen Gesellschaft, Bildungsprozesse in der digitalen Welt sowie MINT in einer Kultur der Nachhaltigkeit. Rund 220 in der Wissenschaft Tätige betreuen rund 3.600 Studierende. Das Studienangebot umfasst Lehramtsstudiengänge für die Primarstufe und die Sekundarstufe I sowie Bachelor- und Masterstudiengänge für andere Bildungsfelder. Die berufsbegleitenden Weiterbildungsangebote zeichnen sich durch ihre besondere Nähe zu Forschung und Praxis aus.